



## Interpellation

**Wiler Bäder für viele**

Die WISPAG A Ghat angekündigt, diesen Frühling die Preise um 15 bis 20 Prozent zu erhöhen. Die Stadt Wil als grösste Eignerin der WISPA GA Gsollte daran interessiert sein, dass es vielen Einwohnern der Stadt möglich ist, regelmässig das Hallenbad und das Freibad zu besuchen. Besonders Familien mit Kindern wird die Preiserhöhung schmerzen. Verglichen mit umliegenden Gemeinden kostet der Eintritt in die Freibäder von Wil mehr. (bsp. Eintrittspreis Kinder Freibad 2021: Niederuzwil: 1 Fr./ Gossau 2.50 Fr./Münchwilen: 3 Fr./ Oberuzwil: 1.50 Fr/ Wil: 3.50 Fr. und für Auswärtige 4.50Fr/ Quelle: Homepage)

Die Wiler Schulen investieren viel in den Schwimmunterricht und die sportlichen Kompetenzen der Kinder. Auch in der Freizeit sollen diese Kenntnisse und Fähigkeiten geübt werden können. Das Schwimmbad soll allen Kindern als wichtiger Freizeitort offenstehen.

Zusätzlich wird im Aktionsplan II Kinderfreundliche Stadt Wil 2019-22 im Ziel 5 (Gesundheit) festgehalten, dass die gesunde Entwicklung der Kinder unterstützt werden soll. Als zweite Massnahme wird konkret ausgeführt: *Es werden vergünstigte Eintritte in Freibad oder Hallenbad für Schulkinder geprüft. Zusammen mit Eltern baden Kinder kostenlos.* (Aktionsplan, S.7 siehe [https://www.stadtwil.ch/docn/2392202/Aktionsplan\\_II\\_-\\_Ziele\\_und\\_Massnahmen\\_nach\\_Verabschiedung\\_SR.pdf](https://www.stadtwil.ch/docn/2392202/Aktionsplan_II_-_Ziele_und_Massnahmen_nach_Verabschiedung_SR.pdf))

Der Stadtrat wird gebeten, die folgenden Fragen zu beantworten:

1. Was würde es die Stadt Wil kosten, bei den aktuellen Eintrittspreisen zu verbleiben?
2. Ist der Stadtrat bereit mit den anderen Gemeinden zu verhandeln, um die Preiserhöhung rückgängig zu machen, d.h dass sie den Betrag ebenfalls übernehmen?
3. Ist der Stadtrat bereit, Verhandlung mit weiteren möglichen Vertragsgemeinden zu führen?
4. Der Termin für die Umsetzung der Massnahme im Aktionsplan Kinderfreundliche Stadt wäre 2021. Wie denkt der Stadtrat die Preiserhöhung mit dem Aktionsplan Kinderfreundliche Stadt zu vereinbaren?
5. Wann setzt er diese Massnahme um?
6. Ist der Stadtrat bereit die Kosten (aus Frage 5) in das Budget 23 aufzunehmen? Bzw. den Betrag ins Budget einzustellen?

Wil, 31. März 2022

Erstunterzeichnerin: Anja Bernet

Interpellation Anja Bernet (SP) - Wiler Bäder für viele

<b>MM</b> Marcel Malgaroli	
<b>TB</b> Timo Räbsamen	
<b>AS</b> Ammann Silvia 	
<b>MS</b> Mike Sarbach	
<b>CL</b> Christof Kälin	
<b>GW</b> Guido Wick	
<b>MA</b> Marco Albrecht	
<b>DH</b> Dora Luginbühl	
<b>BS</b> Benjamin Büsser	
<b>LK</b> Luc Kauf	
<b>SK</b> Sebastian Koller	
<b>MS</b> Mathias Schlegel	